

Jungen 13 1.Kreisklasse

TSV RW Auerbach : SV 1896 Mörlenbach
Mittwoch, 15.11.2023, 18:30 Uhr

Großer Jubel beim TSV RW Auerbach – 8:2 Heimerfolg

Als Lena Wilderotter ihr Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 13 1. Kreisklasse nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV 1896 Mörlenbach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV 1896 Mörlenbach meist auf verlorenem Posten, denn nur 7 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Matti Nottrott, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Hillmanns / Nottrott beim 12:10, 11:6, 11:7 mit Schmitt / Wilderotter. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Julian vom Felde nachfolgend gegen Kuzey Gül. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Andrej Schmitt zeigte Matti Nottrott seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 3:0. Einen Sieg holte anschließend Lotta Rönnebeck bei ihrem 3:1 gegen Lena Wilderotter. Genügend spielerische Mittel hatte Erik Klose letztlich parat, um sich gegen Andrej Schmitt durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Wenig Chancen ließ Matti Nottrott anschließend beim 11:5, 11:0, 11:4 seiner Gegnerin Lena Wilderotter. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Erik Klose letztlich parat, um Kuzey Gül zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 7:11, 7:11, 12:14 gegen Andrej Schmitt fand wiederum Lotta Rönnebeck von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 6:2 (Rönnebeck) bzw. 7:5 (Schmitt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Matti Nottrott gelang es, Kuzey Gül im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Die große Überlegenheit von Nottrott zeigte sich auch darin, dass Gül im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Nicht so gut lief es indes derweil für Julian vom Felde beim 10:12, 9:11, 9:11 gegen Lena Wilderotter, obwohl Julian vom Felde auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg des TSV RW Auerbach geht es nun im nächsten Spiel am 23.11.2023 gegen die SG Wald-Michelbach, während der SV 1896 Mörlenbach am 17.11.2023 gegen die SG Wald-Michelbach II antritt.

Statistik:

TSV RW Auerbach

Doppel: Hillmanns / Nottrott 1:0

Einzel: M. Nottrott 3:0, L. Rönnebeck 1:1, J. Felde 1:1, E. Klose 2:0

SV 1896 Mörlenbach

Doppel: Schmitt / Wilderotter 0:1

Einzel: L. Wilderotter 1:2, A. Schmitt 1:2, K. Gül 0:3